

# Niederschrift

## über die Sitzung der Gemeindevertretung Högersdorf vom 7. Juni 2017 im „Bürgerhaus“ in Högersdorf

---

Beginn: 20.00 Uhr  
Ende: 21.05 Uhr

Aufgrund der Einladung der Bürgermeisterin vom 29.05.2017 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeisterin: Renate Wieck  
Gemeindevertreter/innen: Ulrich Rath,  
Timm Ramm,  
Emil Heuer,  
Sigrid Düwiger,  
Mathias Bölke

Entschuldigt fehlen: Stefan Thoms,  
Torge Holzmann,  
Hella Dorando-Marsch

Als Gäste anwesend: Wilfried Bausch

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Marco Fritzsche

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

### Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde – Teil I –
2. Genehmigung der Niederschrift vom 13.02.2017
3. Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl der Trassenvariante beim Travewiesenweg
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme der Gemeinde Högersdorf zur Fortschreibung der Regionalpläne Windenergie
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am Verfahren über den Abschluss von Wegenutzungsverträgen für Strom und Gas
7. Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung des Auftrages bzgl. der Aufstellung der Straßenbeleuchtung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung für die Erneuerung zweier Pumpen im Wasserwerk Högersdorf
9. Bundestagswahl 2017 am 24.09.2017
  - a.) Bestimmung eines Wahlvorstandes
  - b.) Festlegung des Wahllokals
  - c.) Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes
10. Erlass der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Högersdorf
11. Erlass der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Wasserbeseitigung der Gemeinde Högersdorf
12. Beschluss über einen möglichen Verkauf eines Grundstückes auf der Schulkoppel zur Errichtung eines Umspannwerkes
13. Homepage der Gemeinde Högersdorf
14. Einwohnerfragestunde – Teil II -

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -**

Es werden keine Anfragen gestellt.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift vom 13.02.2017**

Gegen die Niederschrift vom 13.02.2017 ergeben sich keine Einwände, damit ist diese genehmigt.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden**

Herr Bölke berichtet für den Ausschuss für dörfliche Gemeinschaft, dass im Rahmen der letzten Sitzung das am 16.06. und 17.06.2017 stattfindende Vogelschießen organisiert wurde. Er bedankt sich für die große Spendenbereitschaft. In diesem Jahr werden ca. 60 Kinder an den Spielen teilnehmen. Als weiteres berichtet er, dass am 12.05.2017 der Segeberger Zeitung ein Bericht zur Thematik Fortschreibung Radverkehrskonzept zu entnehmen war. Diesbezüglich wird die Gemeinde in der kommenden Woche den schon lange geplanten Radweg entlang der K47 anmelden.

Herr Bausch, Vorsitzender des Ausschusses für Entwicklung und Natur merkt an, dass für die Reparatur der defekten Verschwenkung in der Dorfstraße bisher von Firma Dräger kein Angebot vorliegt.

Zur besseren Ableitung des Oberflächenwassers soll in der Straße „Traveberg“ eine Betonrinne eingebaut werden. Der Beginn der Arbeiten soll Samstag bzw. am kommenden Montag erfolgen.

Ansonsten verweist Herr Bausch auf die heutige Tagesordnung.

Bürgermeisterin Wieck geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Am 16.03.2017 fand eine Sitzung des Amtsausschusses statt. Im Rahmen dieser Sitzung wurde ein Nachtragshaushalt aufgestellt. Dieses hängt mit der übertragenen Abwasserbeseitigung von vier amtsangehörigen Gemeinden zusammen. Als weiteres hat sich der Amtsausschuss dafür ausgesprochen, für das Ausschreibungsverfahren für den Abschluss von Wegenutzungsverträgen für Strom und Gas externe Hilfe in Anspruch zu nehmen. Dieses dient insbesondere der Rechtssicherheit.
2. Die Jahresabschlüsse für das Jahr 2011 sind aufgestellt. Für drei amtsangehörige Gemeinden liegen die Abschlüsse bis zum Jahr 2015 vor. Die restlichen Gemeinden werden in alphabetischer Reihenfolge abgearbeitet.
3. Im Zuge der Baumkontrolle wurde festgestellt, dass an mehreren Bäumen Totholz ausgeschnitten werden muss. Die Kosten werden sich aufgrund eines bereits mündlich abgegebenen Angebotes der Firma Mohr auf ca. 1.700,00 Euro belaufen.
4. Für ein Kind aus der Gemeinde Högersdorf wird noch ein Kindergartenplatz benötigt.
5. Es liegt der Bericht des Bildungswerkes vor. Auch dieser Bericht weist auf die schwierige Situation hinsichtlich der benötigten Betreuungsplätze u.a. im Bereich Bad Segeberg hin.
6. Der derzeitige Stromlieferant enviaM hat den Nachweis für Ökostrom erbracht.
7. Es liegt ein Schreiben des Kreises Segeberg hinsichtlich des Knickschutzes vor.

8. Der Arbeitskreis „Steuerschätzung“ geht von einer weiterhin positiven Entwicklung aus.
9. Am letzten Wochenende fand ein Workshop der Rettungshundestaffel statt.
10. Hinsichtlich des Fischereirechtes an der Trave liegt der Bürgermeisterin ein Schreiben vor.
11. Der obere Teil der Dorfstraße befindet sich hinsichtlich der Straßenbaulast in der Zuständigkeit der Gemeinde Högersdorf. Diese wurde bereits 1994 an die Gemeinde übertragen. Somit ist für Reparaturmaßnahmen die Gemeinde Högersdorf in dem Bereich zuständig.

Weitere Berichte werden nicht abgehalten.

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl der Trassenvariante beim Travewiesenweg**

Mit dieser Thematik hat sich bereits der Ausschuss für Entwicklung und Natur in der Sitzung am 29.05.2017 befasst. In dieser Sitzung stellte Herr Bohm die Ergebnisse der bisherigen Planung und Besprechung vor. Von den vier erarbeiteten Varianten verblieben lediglich noch Variante 1 und 2. Es sollte nun in Absprache mit dem Eigentümer entschieden werden, welche Variante weiter untersucht werden soll.

Der Eigentümer, Timm Ramm, merkt schon jetzt an, dass er die Variante 1 nicht befürwortet. Aufgrund der Aussage beschließt die Gemeindevertretung, Bodenuntersuchungen für die Variante 2 durch das Büro BRW in die Wege zu leiten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme der Gemeinde Högersdorf zur Fortschreibung der Regionalpläne Windenergie**

Auch mit dieser Thematik hat sich der Ausschuss für Entwicklung und Natur in seiner letzten Sitzung befasst. In dieser Sitzung stellte Mitarbeiter der Firma WKN, Herr Eidinger, die Situation bezüglich der Errichtung von Windkraftanlagen vor. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich der Stellungnahme des Kreises Segebergs und deren Formulierung anzuschließen und diese zu übernehmen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am Verfahren über den Abschluss von Wegenutzungsverträgen für Strom und Gas**

Herr Bausch erläutert, dass es bei diesem Tagesordnungspunkt nicht um die Vergabeentscheidung geht, sondern um die Erteilung eines Auftrages an eine Beraterfirma zur Begleitung des Ausschreibungsverfahrens für die Wegenutzungsverträge. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich an der Empfehlung des vom Amt Leezen vorgeschlagenen Verfahrens zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung des Auftrages bzgl. der Aufstellung der Straßenbeleuchtung**

Herr Bausch weist darauf hin, dass bereits zwei von vier Straßenlaternen errichtet wurden. Die noch zwei verbliebenden Laternen lassen sich nur mit hohem Kostenaufwand an den ursprünglich beabsichtigten Stellen errichten. Der Ausschuss für Entwicklung und Natur hat sich dafür ausgesprochen, die noch zu installierenden Straßenlaternen in der Dorfstraße in entsprechenden Lücken aufzustellen.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, der Empfehlung des Ausschusses für Entwicklung und Natur zu folgen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung für die Erneuerung zweier Pumpen im Wasserwerk Högersdorf**

Für den Austausch zweier Pumpen im Wasserwerk Högersdorf liegt der Gemeinde ein etwas älteres Angebot der Firma Berg-Hinrichs vor. Dieses schließt mit ca. 10.000,00 Euro ab. Nach Rücksprache mit Firma Berg-Hinrichs fühlt diese sich noch an das Angebot gebunden.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, der Firma Berg-Hinrichs den Auftrag für den Austausch von zwei Pumpen im Wasserwerk Högersdorf zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Bundestagswahl 2017 am 24.09.2017**  
**a.) Bestimmung eines Wahlvorstandes**  
**b.) Festlegung des Wahllokals**  
**c.) Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes**

Zu a)

Folgende Personen werden in den Wahlvorstand berufen: Renate Wieck, Hartmut Marsch, Emil Heuer, Timm Ramm, Sigrid Düwiger, Franziska Haas, Ulrich Rath, Hannelene Kühl, Tim Winter, Torsten Wieck, Torge Holzmann

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Zu b)

Als Wahllokal wird das Bürgerhaus benannt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Zu c)

Das Erfrischungsgeld wird auf 20,00 Euro festgesetzt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Erlass der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Högersdorf**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine von der Verwaltung vorbereitete Beschlussvorlage vor. Frau Wieck erläutert den Anwesenden den Hintergrund des Erlasses der Satzung.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, die im Entwurf vorliegende Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Högersdorf zu erlassen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 11 der Tagesordnung: Erlass der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Wasserversorgung der Gemeinde Högersdorf**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine von der Verwaltung erarbeitete Beschlussvorlage vor. Frau Wieck erläutert die Notwendigkeit des Erlasses der im Entwurf vorliegenden Satzung.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, die im Entwurf vorliegende Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Wasserversorgung der Gemeinde Högersdorf zu erlassen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 12 der Tagesordnung: Beschluss über einen möglichen Verkauf eines Grundstückes auf der Schulkoppel zur Errichtung eines Umspannwerkes**

Mit dieser Thematik hat sich bereits der Ausschuss für Entwicklung und Natur befasst. Die Firma WKN hat erneut angefragt, ob die Gemeinde das Grundstück zum Zwecke der Errichtung eines Umspannwerkes veräußern würde. Hierzu ergeht der Hinweis von Frau Wieck, dass das Grundstück bis zum Ende des Kiesabbaus (für die Gemeinde gewinnbringend) verpachtet ist. Eventuell besteht die Möglichkeit, Teile aus dem Pachtverhältnis herauszulösen und zu verkaufen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, ihre Verhandlungsbereitschaft gegenüber der Firma WKN zu signalisieren. Ein eventueller Verkauf kommt jedoch erst in Betracht, wenn die Maßnahme akut wird.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 13 der Tagesordnung: Homepage der Gemeinde Högersdorf**

Zu diesem Tagesordnungspunkt führt Herr Bölke aus, dass die gemeindliche Homepage per sofort umschaltbar ist. Dadurch, dass am heutigen Abend kein Internetzugang vorhanden ist, wird vorgeschlagen, allen Gemeindevertretern den Link der neuen Homepage zukommen zu lassen, damit diese sich einen Eindruck von der neuen Homepage der Gemeinde verschaffen können. Inhaltlich ist die Homepage der aktuell im Netz vorhandenen sehr ähnlich. In der nächsten Stufe sollen künftig auch Firmen/ Vereine sich präsentieren können. Das verwendete Content-Management-System (CMS) ähnelt TYPO3.

Herr Bölke wird veranlassen, dass der Link der in Aufstellung befindlichen Homepage an die Gemeindevertreter/innen übermittelt wird. Ein Beschluss zu diesem Tagesordnungspunkt ergeht nicht.

**Zu Punkt 14 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -**

Herr Rath merkt an, dass der Grüne Weg sehr ausgespült ist. Diesbezüglich wird Frau Wieck zu Firma Dräger, Kükels, Kontakt aufnehmen.

Als weiteres merkt Herr Rath an, dass die Filterreparatur im Wasserwerk Rotenhahn noch nicht abgeschlossen ist. Hier muss nochmal Kontakt zu Firma Berg-Hinrichs aufgenommen werden.

Mit einem Dank für die rege Beteiligung schließt Bürgermeisterin Wieck die heutige Sitzung.

---

Bürgermeisterin

---

Protokollführer